



Infra-Tagung 2024

«Sind wir überfordert?»

Donnerstag, 25. Januar 2024, 9.00 Uhr
KKL, Kultur- und Kongresszentrum Luzern

infra^{suisse}

Fachkräftebedarf, revidiertes Beschaffungsrecht, angespannte Weltwirtschaft, Digitalisierung und Klimawandel: Das Umfeld des Schweizer Infrastrukturbaus gerät unter Druck.

Programm

8.00 Türöffnung

9.00 Infra-Tagung | Teil 1

Sind wir überfordert?

Nationalrat Christian Wasserfallen,
Präsident Infra Suisse

Die Qualität und die Effizienz des Schweizer Infrastrukturbaus sind Errungenschaften, die man heute oft als Selbstverständlichkeit betrachtet. Die aktuellen Entwicklungen zeigen aber, wie externe Einflussfaktoren dieses System gefährden können. Während die Bevölkerung und die Mobilitätsbedürfnisse weiterwachsen, steigen auch die Anforderungen an die Vergabestellen, die Planer und die ausführenden Fachkräfte. Wie schafft es die Branche, diesen Ansprüchen auch in Zukunft gerecht zu werden?

Der Umgang mit Turbulenzen als Erfolgsfaktor

Mike Kurt, Olympiateilnehmer und Unternehmer

Höchstleistungen in stürmischen Gewässern erfordern Weitsicht, Disziplin, Ausdauer und den Willen sich stetig weiterzuentwickeln. Eigenschaften, die auch bei der

Gründung der weltweit erfolgreichsten Crowdfunding-Plattform im Sport nötig sind. Was kann die Bauwirtschaft vom Spitzensport lernen? Und wie können Emotionen eingesetzt werden, um die Reputation beim Nachwuchs zu fördern?

Im spannungsgeladenen Umfeld Ruhe bewahren

Ernst Kohler, CEO Rega

Die Rega kommt in der Regel dann zum Einsatz, wenn es unangenehm wird. Mit einem positiven Image trotz der über 70 Jahre alte gemeinnützige Stiftung Turbulenzen und äusseren Einflüssen. Was kann der Verkehrswegbau von der Luftrettung abschauen? Wie geht man bei der Rega mit dem hohen Erwartungsdruck um? Und wie «baut» man eigentlich ein nationales Netz aus Instrumentenflugrouten für Helikopter?

Vergaberechtsreform:

Gelingt der Transformationsprozess?

Marc Steiner, Bundesverwaltungsrichter

Die Vergaberechtsreform erreicht mit dem Inkrafttreten im Kanton Zürich per 1. Oktober 2023 einen gefühlten Punkt, von dem es kein Zurück mehr gibt. Freude herrscht! Für eine Neuausrichtung braucht es aber nicht nur einen anderen rechtlichen Rahmen, sondern vor allem auch eine neue

Denke. Darum der Begriff Vergabekultur. Gelingt die Transformation? Was können wir beitragen, um dem Prozess mehr Schwung zu verleihen?

Pause

Infra-Tagung | Teil 2

Podiumsdiskussion mit interessanten Persönlichkeiten

Marc Steiner, Bundesverwaltungsrichter
Olivier Imboden, Geschäftsführer, Ulrich Imboden AG
Adrian Wildenauer, Prof. für Digitales Bauen, BFH Burgdorf
Sandra Salvador-Ziegler, CEO, Ziegler AG
Raphaela Huber, Geschäftsleitung Digital Marketing, Suissma AG BAU

Apéro und Mittagessen

Durch das Programm führt:

Andrea Vetsch, Schweizer Radio und Fernsehen (SRF)

Infra-Tagung 2024

Donnerstag, 25. Januar 2024, 9.00 Uhr
KKL, Kultur- und Kongresszentrum Luzern

CHF 360.– (exkl. MWST) pro Person inklusive Kaffee, Apéro, Mittagessen,
Getränken und einer Tagungsdokumentation.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme. Bestellen Sie Ihr Ticket online unter
infra-suisse.ch/tagung oder an jedem Postschalter mit Ticketvorverkauf.



Infra Suisse

Weinbergstrasse 49 | Postfach | 8042 Zürich
058 360 77 77 | info@infra-suisse.ch
infra-suisse.ch/tagung | [#InfraTagung](https://twitter.com/InfraTagung)

infra^{suisse}